

[1775.] In meinem Verlag erscheint demnächst eine Uebersetzung von *Recherches microscopiques par Al. Donné.*
Leipzig, den 21. April 1837.

Theodor Fischer.

[1776.] In einer namhaften Buchhandlung erscheinen Uebersetzungen von:
Le pompier et l'écaillère par P. de Kock.
Vie anecdotique de Louis Philippe p. Laugier etc.

[1777.] Zur Vermeldung von Collisionen zeigen wir an, daß nächstens in unserm Verlage eine Uebersetzung erscheint von *Micrographia, containing practical essays on reflecting solar oxy-hydrogen-gas microscopes; micrometers, eye-pieces etc. by C. R. Gering and Andrew Pritchard.* London, Whittaker & Co. 1837.

Arnold'sche Buchhandlung
in Dresden u. Leipzig.

[1778.] Uebersetzung = Anzeige.

von

Sir George Heath's home tour through the manufacturing districts of England. 2. Edit.

erscheint bei mir von dem Herausgeber von „Ure, Cotton-Manufacture“, Hrn. Bergcommissair Dr. Hartmann, eine deutsche Bearbeitung.

Bernh. Fr. Voigt in Weimar.

[1779.] Uebersetzung = Anzeige.

Von nachfolgenden so eben in Paris und Brüssel erschienenen Werken

Bourgeri et Jacob,
Anatomie Elémentaire en 20 Planches Format grand Columbier, représentant chacune un Sujet dans son entier à la proportion de demi-nature avec un texte explicatif à part format in 8.

Formant

Un Manuel Complet d'Anatomie Physiologique.
Ouvrage util aux Médecins, Etudiants en Médecine, Naturalistes, Peintres, Statuaires, et à toutes les Personnes qui désirent acquérir avec promptitude la connaissance précise de l'organisation du corps humain.

H. Milne Edwards,
Docteur en Médecine, Professeur d'histoire naturelle au Collège Royal de Henri IV. et à l'Ecole centrale des Arts et Manufactures,

Eléments de Zoologie

Leçons
sur l'Anatomie, la Physiologie, la Classification
et les moeurs des Animaux

erscheinen binnen Kurzem im Verlage des Unterzeichneten deutsche Bearbeitungen von sachverständiger Hand, mit den Brüsseler Original-Kupferabdrücken, die noch viel schöner ausfallen,

als die Pariser, da sich derselbe mit dem Herausgeber in Brüssel deswegen verständigt hat.

Die Belgische Buchhandlung
Ch. de Bowens.

[1780.] Unverzüglich nach der Ausgabe in London wird der erwartete neue Roman:

Die Eroberung von Granada von E. L. Bulwer, übers. von Gustav Pfizer,

als Fortsetzung unserer Sammlung der Bulwer'schen Werke bei uns ausgegeben werden, was wir, durch eine diesfallsige Uebersetzung-Anzeige des Herrn Usher in Berlin veranlaßt, wiederholt anzukündigen die Ehre haben, und zugleich befügen, daß durchaus kein Unstand vorhanden ist, auch künftig alle Schriften, welche E. L. Bulwer herausgeben dürfte, in diese Sammlung aufzunehmen und daß namentlich von allen künftigen Romanen und Novellen dieses Verfassers jedesmal gleich nach der Publication des Originals eine Uebertragung für unsere Sammlung besorgt werden wird. Dagegen wird die von dem „Verlag der Classiker“ in Stuttgart ausgegebene Schrift:

Zeitgenossen, angeblich aus dem Englischen des E. L. Bulwer,

in unsere Sammlung nicht aufgenommen werden, da Bulwer, obwohl ihn jener Titel als Verfasser nennt, an dieser, nicht aus dem Englischen übersetzt, sondern von einem deutschen Schriftsteller herrührenden Schrift keinen Anteil hat.

J. B. Metzler'sche Buchhandlung
in Stuttgart.

Auctions - Anzeigen.

[1781.] Auctions - Anzeige.

Die Verlags-Artikel der Weidemann'schen Verlags-Expedition zu Halle sollen nebst Verlagsrecht theils in einzelnen Nummern, theils partieenweise

Montags den 1. Mai 1837

Vormittags von 10—12 Uhr und nach Besinden Nachmittags von 3—6 Uhr in hiesiger Buchhändlerbörse gegen baare Zahlung in pr. Courant durch unterzeichneten Notar versteigert werden, und sind Kataloge bei Herrn Walther in der Buchhändlerbörse niedergelegt.

Adv. Wilhelm Brandt,
Königl. Sächs. Notar.

Vermischte Anzeigen.

[1782.] Anstatt Circulaire.

P. P.

Hiermit beehre ich mich, Ihnen anzuzeigen, daß ich in der jetzigen Jubilate-Messe eine Partie Pariser Kupferstiche mitgebracht habe, die ich zu sehr billigen Preisen verkaufe, oder auch gegen andere gute Kunstartikel zu vertauschen geneigt bin; auch finden Sie Proben von den von mir debütierten Stammbüchern bei mir ausgestellt. Meine Mess-Wohnung ist im Gastehof zur Stadt Hamburg in der Nikolaistraße.

Ich sehe Ihren geehrten Besuchen mit Vergnügen entgegen.

Hochachtungsvoll und ergebenst

B. S. Berendsohn in Hamburg.